

Deklaration:

Die Veranstaltung ist eine Fortbildungsveranstaltung und kann als solche auch bescheinigt werden.

Ein Hinweis für Interessierte:

Es ist ein Kennzeichen des Studienhauses St. Lambert, dass es kontinuierlich und selbstkritisch an der Weiterentwicklung der Priesterausbildung arbeitet. Dazu leistet der Kontakt mit den ehemaligen „Lantershofenern“ einen unverzichtbaren Beitrag. Denn von ihren „rückgespielten“ Erfahrungen aus dem pastoralen Dienst und priesterlichen Leben ergeben sich wichtige Hinweise dafür, welche Kompetenzen im heutigen Seminarleben zu fördern sind und welche Themen im Studium zentrale Bedeutung haben. Von daher ist die Veranstaltung auch für ihre Organisatorinnen und Organisatoren sowie Referentinnen und Referenten eine ausgesprochen wichtige Erkenntnisquelle.



Studienhaus St. Lambert, Burg Lantershofen,
Überdiözesanes Seminar zur Priesterausbildung
in Trägerschaft der August-Doerner-Stiftung
Graf-Blankard-Str. 12 – 22
53501 Grafschaft-Lantershofen

Tel.: 02641 / 892-0
Fax: 02641 / 892-180
info@st-lambert.de



Ausführung der Fenster
Derix Glasstudios, Taunusstein

F
O
R
T
B
I
L
D
U
N
G

**Fortbildung
für
Ehemalige
des Seminars St. Lambert**

*Welche Zukunft hat der Glaube? -
Herausforderungen und Chancen in
der heutigen Zeit*

Sonntag, 25. Januar 2026

bis

Dienstag, 27. Januar 2026

Dialogpartner:

PD Dr. theol. habil. Thomas P. Fössel
(Fundamentaltheologie)

Dr. theol. Martin Pott
(Pastoraltheologie)

u.a.

Ort: Studienhaus St. Lambert in
Lantershofen

Zeiten: Sonntag, 25. Januar 2026,
17:15 Uhr (Vesper)
bis
Dienstag, 27. Januar 2026
(nach dem Frühstück)

Preis: 145,00 €

Anmeldung: bis spätestens
10. Dezember 2025
per Mail an:

info@st-lambert.de

Rückfragen unter:
Tel. 02641 - 892-0

Inhalt:

Die (bange) Frage nach der Zukunft des christlichen Glaubens ist nicht neu. Angesichts der dramatisch beschleunigten Zeit voller Veränderungen und kultureller, gesellschaftlicher sowie politischer Verunsicherung stellt sie sich heute jedoch radikaler und dringlicher als in früheren Zeiten.

Was sind die Herausforderungen des Glaubens angesichts einer offensichtlichen Gottes-, Kirchen- und Glaubenskrise in einer postmodernen, fragilen und digitalisierten Welt?

Was sind aber auch die Chancen des Glaubens in der heutigen Zeit?

Diesen fundamentalen Fragen bilden den Horizont der Fortbildungsveranstaltung. Sie sollen aus unterschiedlichen Perspektiven (anthropologisch, religionssoziologisch, philosophisch, theologisch) gestellt und mögliche Antwortversuche diskutiert werden.

Zentrale Aspekte sind Säkularisierung, Individualisierung, kulturelle Pluralität, politische Fragilität und Digitalisierung (einschließlich Künstlicher Intelligenz).

Wie immer soll dem Dialog und kollegialen Austausch möglichst großer Raum gegeben werden.